



## Friedenskreis Castrop-Rauxel

[www.Friedenskreis-Castrop-Rauxel.de](http://www.Friedenskreis-Castrop-Rauxel.de)

August 2016

### Beendet den Krieg gegen Syrien!

#### Omran, fünf Jahre, Aleppo

Das Foto des aus dem Schutt geretteten kleinen Omran aus Aleppo geht am 19. August 2016 als Anklage gegen den Krieg um die Welt und löst kurzfristig Mitleid und Empörung aus. Die internationalen Medien und die Politik im Westen nehmen das Bild sofort zum Anlass, Russland und die syrische Regierung der gezielten Bombardierung von Wohnbezirken in Aleppo zu beschuldigen. Der CDU-Außenpolitiker Elmar Brok weiß sofort: „Es ist Russland, das in Aleppo die Krankenhäuser bombardiert“. Und Außenminister Walter Steinmeier (SPD) fordert Russland zur Feuerpause auf. Das russische Verteidigungsministerium wies den Vorwurf zwar umgehend zurück und verwies auf die Raketenangriffe der „Rebellen“, die den Ostteil Aleppos beschießen, aber der böse Russe war wieder im Gespräch.



#### Worum geht es in Aleppo?

Aleppo ist die nordsyrische Metropole mit ehemals 2,3 Millionen Einwohnern, ein großer Handels- und Industriepfatz an der wichtigen Versorgungsstraße von der nahen türkischen Grenze in den Süden des Landes.

2012 ist die Stadt von der sogenannten „Freien Syrischen Armee“ (FSA) eingenommen worden. Die Milizen der FSA plünderten und zerstörten die Stadt. Eine Million Menschen konnten fliehen, 1,2 Millionen blieben eingeschlossen zurück. Der Westteil der Stadt konnte von der syrischen Armee zurückerobert werden; der Ostteil leidet seit vier Jahren unter wechselnden Gruppen von islamistischen Kämpfern, die immer wieder die Strom- und Wasserversorgung zerstören, die Lieferung von Lebensmitteln und Medikamenten verhindern und sich in den Wohngebieten verstecken. Bombenabwürfe der syrischen und seit 2015 auch der russischen Armee auf Komplexe im Ostteil und Raketenbeschuss der Islamisten in den Westen fordern täglich Tote und Verletzte in der eingeschlossenen Stadt.

#### Warum Aleppo?

Der Kampf um Aleppo wird von syrischer Seite und von den Terroristen so heftig geführt, weil für beide Seiten die Stadt eine Schlüsselposition hat. Die oppositionelle „Nationale Koalition“, was immer an einzelner Zusammensetzung diese sein mag, will Aleppo zu ihrer Hauptstadt machen. Wenn das gelingen sollte, wäre das der Beginn einer Aufteilung Syriens, wie die US-Amerikaner sie planen. Die syrische Regierung will genau dies verhindern und den Bestand des ganzen Landes retten, zumal bei einem Verlust Aleppos auch die Errichtung eines islamischen Kalifats in Nord-Syrien droht. Davor warnt der Orientexperte der Uni Mainz, Prof. Dr. Günther Meyer.

### **Tummelplatz für „Rebellen“ aller Art**

Die Vielfalt der Oppositionsgruppen und islamischen Kämpfer mit wechselnden Namen und Formationen ist kaum zu überblicken. „Gemäßigte Rebellen“ gibt es darunter nicht, weil alle der Allianz der „Al Nusra-Front“ und der „Ahrar al Sham“ untergeordnet sind, die alle von Amnesty International schwerster Verbrechen wie Folter, Entführungen, Hinrichtungen beschuldigt werden. Eine Untergruppe, „Al-Zenki“, die auch in Aleppo aktiv ist, hat vor kurzem einem zwölfjährigen Jungen vor laufender Kamera den Kopf abgeschnitten. Über das Leid dieses Kindes hat sich die Empörung der Welt in Grenzen gehalten, vielleicht, weil dieses Geschehen nur schlecht zu ertragen ist. („Hintergrund“ Magazin, 20.07.2016)

### **Die „Rebellen“ sind nicht zu besiegen**

Diese Terrorgruppen, 50.000 bis 70.000 Mann, sind bestens ausgerüstet mit Panzern, Raketenwerfern, Artillerie und Sprengstoff, denn ihre Auftraggeber sind die regionalen Gegner des syrischen Präsidenten: Saudi Arabien, Katar und die Türkei. Im Hintergrund organisieren die USA den Stellvertreterkrieg. So haben der US-Auslandsgeheimdienst und die CIA in Jordanien und der Türkei zwei Militärische Operations-Zentren eingerichtet (junge Welt, 02.08.2016), von denen aus ein kontinuierlicher Zufluss von Waffen und Informationen an die Aufständischen fließt. Die Waffen kommen zu Tausenden Tonnen aus den EU-Staaten und den USA. 2000 ausländische militärische „Spezialkräfte“ aus den USA, Frankreich, Großbritannien sowie die KSK (RT deutsch 16.06.16) aus Deutschland „unterweisen“ die ISIS im besseren Töten. Deutschland ist mit den Tornados und AWACS aus der Türkei auch wieder dabei und liefert die

nötigen Zieldaten für die Bombardierung der syrischen Truppen.



### **Das Ziel ist klar: Assad soll weg!**

Das alles zeigt klar, dass man diese verbrecherischen vormittelalterlichen Fanatiker nicht besiegen will, sondern ihr Treiben unterstützt. Der Krieg soll am Köcheln gehalten werden. Deshalb sollen sich Erfolge der Russen und der Nachschub des Westens an Söldnern und Waffen die Waage halten. Angela Merkel hat es im Dezember 2015 noch deutlich gesagt: „Eine Zukunft an der Spitze des Staates kann es für Assad nicht geben.“ Sie hält also mit den USA am Regime-Wechsel fest, ungeachtet der drohenden Errichtung eines Scharia-Kalifats.

### **Merkel und Steinmeier sind Heuchler**

Für einen von den USA ausgehenden Neuordnungswunsch in der Region **sterben also die Kinder, werden die Erwachsenen geköpft und gekreuzigt, werden die Städte in Trümmerhaufen verwandelt.**

Bundeskanzlerin Merkel und Außenminister Steinmeier sind Paten dieser Abschlachtereie, wenn sie nicht von den USA, den Golfstaaten und der Türkei ein Ende jeglicher Unterstützung der Terroristen fordern und nicht selbst dazu beitragen. Damit würde sich auch ein Großteil der Fluchtursachen wirksamer beseitigen lassen, als durch Schiffe der Bundeswehr auf Schleuserjagd.

**Die USA, die Golfstaaten und die Türkei sowie die EU sind aufgefordert, die Anwerbung, Ausrüstung, Ausbildung und Finanzierung aller Oppositionellen sofort und nachhaltig einzustellen.**

**Nur durch finanzielle und materielle Austrocknung können deren Kriegsverbrechen beendet werden.**